



Volksverein deutsch-canadischer Katholiken

Hochw. Ch. H. Riedorf, O.M.I., Generalsekretär, 439 Main St., Winnipeg, Man.
 Hochw. P. J. Scher, O.M.I., Generalsekretär, 439 Main St., Winnipeg, Man.
 Hochw. P. J. Scher, O.M.I., Generalsekretär, 439 Main St., Winnipeg, Man.
 Hochw. P. J. Scher, O.M.I., Generalsekretär, 439 Main St., Winnipeg, Man.

St. Peters-Kolonie

Münster. — Am 20. Juli wird in der St. Vinzenz - Ergeben in Penzance ein Priester das goldene Jubiläum seiner Priesterweihe feiern, der, obgleich niemals Mitglied des St. Peters - Klosters und unbekannt in der St. Peters - Kolonie, dennoch seit vielen Jahren mit beiden in Verbindung stand. Dieser Priester und Benediktiner ist der Hochw. P. Fidelis Suiam. Er war im Jahre 1847 in Baden geboren, steht also jetzt im 83. Lebensjahre. 1847 kam er nach St. Vinzenz, wo er alsbald in das Noviziat eintrat. Am 21. November 1875 legte er seine Gelübde ab und am 15. Juli 1880 wurde er zum Priester geweiht. — P. Fidelis brachte mehrere Jahre im Priorat Cluny bei Bézau, Illinois, zu, wo er dem hochw. Prior Oswald Moosmüller in äußerst schwierigen Zeiten ein treuer Mitarbeiter war. Er war kein Mitglied des Klosters, sondern vom Mutterkloster in St. Vinzenz zur Hilfe geschickt. Seit jener Zeit hegte er stets warme Sympathien mit Cluny und seinem Nachfolger, St. Peter in Münster, und nahm regen Anteil an allen seinen Geschäften. Auch stand er mit einigen der älteren Väter von St. Peter, mit denen er noch von Cluny her bekannt war, zeitweise in Briefwechsel. Besonders Interesse nahm er am St. Peters Bote seit den Tagen seiner Gründung und lieferte im Laufe der Jahre eine große Anzahl gediegener Beiträge für diese Zeitung. Dafür sei ihm an seinem Jubelfeste besonders Dank gesagt. Im Verein mit seinen Lesern wünscht der Bote dem Jubilär Gottes reichsten Segen!

— Ein alter Ansfiedler macht darauf aufmerksam, daß es nicht zum Segen unserer Kolonie wäre, wenn der „Bote“ gänzlich ausgereutet oder planlos abgeschlagen würde. Die Ordination, z.B. Münster und Humboldt, sollten dafür sorgen, daß etwas „Bote“ zum Schutz gegen die heftigen Nordwinde erhalten bleibt, ebenso zur Zierde der Landschaft. Die Regierung hat schon öfters den Wunsch geäußert, daß überall, wo möglich, etwas „Bote“ angepflanzt werde, damit der Sturm den Feldern keinen zu großen Schaden zufügen kann. Die Idee ist jedenfalls eine gesunde und zeitgemäße.

— Am vergangenen Samstag stattete der Hochw. Thomas Scherch, D.M.J., Professor im St. Pauls-Kollegium zu Winnipeg, in Begleitung des Hochw. P. Dominik dem St. Peters - Kloster einen kurzen Besuch ab. Derselbe ist gegenwärtig auf einer Reise durch Saskatchewan begriffen, wobei er seine Mitbrüder in der St. Josephs - Kolonie besucht. Er ist ein Bruder des Hochw. J. Scherch, Provinzials der deutschen Provinz der Oblatenväter.

— Am Montag besuchten Herr und Frau Alex. Gieseler von Monaca mit ihren Kindern das Kollegium. Sie hielten sich bei Verwandten in Conception und St. Scholastica auf und wollten nicht die Rückreise antreten, ohne auch alte Bekannte in Münster besucht zu haben.

— Auf die in letzter Woche gemeldeten heißen Tage folgten noch zwei ähnliche am Mittwoch und Donnerstag mit über 80 Graden Temperatur. Die nächsten drei Tage brachten einige Erleichterung. Am Montag jedoch schnellte das Thermometer auf 91 Grade hinauf, was sogar für den Staat Texas eine niedrige Temperatur mehr wäre. Der Dienstag mit 85 Graden fühlte sich fast ebenso heiß an, trotzdem es ziemlich windig war. Regen ist überall sehr notwendig, die Felder sind bereits wieder sehr trocken. Niemand verzehe, täglich um günstiges Wetter zu beten.

— Mr. und Mrs. Fred Koett von Chicago kamen auf Besuch bei seinem Vater und anderen Verwandten.

— Mr. John Bruning von Los Angeles, sowie die Herren Albert,

George und Verna Bruning von Chicago sind gegenwärtig in Canada, um ihre Verwandten und Freunde wiederzusehen.

— Die Pfarrei Münster wird am 23. Juli ihr Gemeindefest haben.

Humboldt. — Am Freitag, dem 18. Juli, wird der Don. J. G. Gardiner, Führer der liberalen Partei von Saskatchewan, mit dem 12.30 Uhr Zug in Humboldt eintreffen. Die Musikfelle von Brimo wird ihn mit klingendem Spiele empfangen und zahlreiche Parteifreunde werden ihn begrüßen. Abends um 8 Uhr wird in der Stadthalle die große liberale Versammlung stattfinden.

— Herr und Frau Philipp Flory haben für die Sommerzeit dem heißen California den Rücken gefehlt und in dem kühlen Canada Zuflucht genommen. Sie werden wohl über die heißen Tage, welche in letzter Zeit auch hier herrschten, etwas erstaunt gewesen sein. Sie wissen jedoch aus langer Erfahrung, daß eine solche Temperatur hier nicht lange anhält und bald einem ganz erträglichen Sommer Platz machen wird.

— Ein Sohn des Herrn Lambert, der eben auf einem Fahrrad die Garage seines Vaters verließ, wurde von einem vorbeifahrenden Automobile überfahren. Glücklicherweise scheint er nicht ernstlich verletzt worden zu sein, obgleich das Fahrzeug über ihn hinwegging. Das Fahrrad wurde gänzlich zertrümmert.

St. Gregor. — Der Distrikts-Katholikentag für die St. Peters-Kolonie, welcher am Sonntag bei herrlichem Wetter in St. Gregor abgehalten wurde, war ein ganzer Erfolg. Beim Pontifikalamte, welches der Hochw. Abt. Ordinaris Severin um 10 Uhr zelebrierte, assistierten: der Hochw. P. Prior Peter als Erzpriester, die Hochw. Väter Wilfried und Kaver als Ehrenvikarien, P. Monius als Diakon und Fr. Alphons als Subdiakon der Messe, Fr. Gregor und Fr. Anton als Zeremonienmeister. P. Prior hielt die Festpredigt. — Die Frauen der Gemeinde feierten den Mittags- und Abendessen in der Volksvereins-halle, wobei ihre bewährte Kochkunst voll zu Ehren kam. — Nachmittags um 2 Uhr begann die Versammlung, welche in der Kirche stattfand. Nachdem der Hochw. P. Marcellus, Pfarrer der Gemeinde, und die Herren Johann Raab, J. J. Käufer und W. J. Sargarten die Gäste begrüßt hatten, hielt der Hochw. P. Riedorf, O.M.I., Generalsekretär des Volksvereins, eine meisterhafte Rede über katholische Erziehung. Nach einer kurzen Pause richtete der Herr Abt. Severin eine Ansprache an die Versammlung, in welcher er die Ehe als eine von Gott eingesetzte und heilige Einrichtung behandelte. Darauf richtete P. Marcellus noch einige Worte des Dankes an die Anwesenden, die so zahlreich von allen Richtungen nach St. Gregor geeilt waren, und die Versammlung wurde um 6 Uhr mit dem Segen des Oberhirten und dem feierlichen Gesänge „Großer Gott“ geschlossen. — Außer den schon erwähnten Mitgliedern des Klerus waren am Nachmittag noch folgende Hochw. Herren zugegen: P. Dominik von Marburg, P. Dominik von Humboldt, P. Fridolin von Leopold, P. Joseph Widel von Annaheim und P. Theodor von Waton. — Am Abend um 9 Uhr führte der Theaterverein unter Leitung des Herrn J. J. Murphy, Lehrers an der Schule von St. Gregor, das Theaterstück „The Dust of the Earth“ auf, wobei die Spieler sich ausgezeichnet bewährten. Dann wurden die Fahrwege um St. Gregor lebendig, da alle vor Mitternacht noch ihre heimlichen Behausungen erreichen wollten. Der Katholikentag in St. Gregor wird lange in Gedächtnisse bleiben.

Die erst kürzlich zu Ihren Geschw.

tern, John Wunderlich Sr. und Juliana Wunderlich, nach Sudworth gezogen war, um bei ihnen ihre Tage zu beschließen, konnte das neue gefunden Glück nicht lange genießen. Am Morgen des 4. Juli wurde sie tot im Bett gefunden, ein Herzschlag hatte ihrem Leben ein Ende gemacht. Das Leichenbegängnis fand am Sonntag in Brimo statt. — Die Versterbene, welche in Deutschland geboren war, kam im Jahre 1901 mit ihrer Familie nach der St. Peters - Kolonie. Ihr Mann ging ihr 1910 im Tode voraus. Drei Kinder, Paul und Joseph Samm und Frau C. M. Knock, betrauern den Tod ihrer Mutter, A. J. P.

— Brimo behauptet einen Vorrang gegenüber den anderen „Städten“ der St. Peters - Kolonie, in gewisser Sinne sogar gegen Humboldt. Am 9. Juli wurde ein erfolgreicher Sporttag abgehalten, desgleichen in der Kolonie noch kaum jemals stattfand. Die Hauptpreise in den Sports, um die sich andere Orte mit Brimo bewarben, fielen den Spielern von Brimo zu.

Watson. — Ein Kind der Familie Henderson von Spalding und Mrs. A. Gebbert von Dase waren kürzlich im Kuria Some der Frau Wilkes unter der Behandlung des Dr. McCallum.

— Miss H. Zimmer von Humboldt war letzte Woche auf Besuch bei ihrer Tante, Frau Wilkes.

— Eine gut besuchte Versammlung der C. B. L. fand am Donnerstag im Hause der Frau A. Varsch statt. Am 12. Juli kamen unter den Mitgliedern der C. B. L. im Hause der Mrs. P. Sullivan selbstbereitete Speisen zum Verkaufe, wobei die schöne Einnahme von \$24.00 erzielt wurde.

Erfolgreiche Prüfungen

wurden abgehalten in der Pfarre Schule zu Marysburg und in der Separatsschule zu Watson. Die folgenden Listen zeigen, welchen Platz die Schüler sich in ihrem neuen Grade erworben haben.

Marysburg

Grad 1. — Jakob Theres, Anthony Hartl, Gilbert Albers, Arthur Schenauer, Alice Martin, Lidwina Eischen, Dorothy Stroeder, Quirin Strube, John Bauer, Peter Theres.
 Grad 2. — Theres Schenauer, Wilfred Wisser, Gertruda Lauer, Dolores Strube, Elmer Bauer, Alphonse Heisler, Nicholas Schreiner.
 Grad 3. — Nicholas Lauer, Peter Miller, Lidwina Heisler, Casimir Wittmann, Crescentia Schlangen, Irene Lauer, Martin Carlson, Stanley McGill, Herbert Büchel, Bernard Theres, Gilbert Morris.
 Grad 4. — Leona Wisser, Melania Strube, Edward Schenauer.

Graces Albers, Hildegard Massin, Margaret Martin, Charles Theres, George Wisser, Helen Albers, Rosa Hartl, Florence Albers, William Carlson, Marcelle Theres, George Niederer, Catherine Lauer, Mary Theres, Kofie Walz.
 Grad 6. — Katharina Hartl, Lydia Parthauer, Alois Albers, Florence Theres, Bernard Weber, Cochter Dubur, Catherine Schenauer, Richard Profisch, Sylvester Strube.
 Grad 7. — Maria Bohl, Viola Bauer, Irene Brinkmeyer, John Stroeder, Marian Schenauer, Julia Theres, Franz Hartl.
 Grad 8. — Rosa McGill, Clara Niederer, Irene Wisser, Rosa Hill, Mary Theres Martin, Joseph Niederer, Vassil Robliniski.

Watson

Grad 2. — Marie Paquette, John Lodinger, Pelegria Behiels.
 Grad 3. — Amelia Winand, Irene Robben.
 Grad 3. — Edith Steinf, Theodore Stien, Edna Steinf, Alphonse Paquette, Magdalena Lauer, Lidwina Behiels, Paul Widenhauser, Hildegard Steinf, Elizabeth Sommer, Clotus Smith.
 Grad 4. — Talcia Sinderks, Emil Proszko, Lena Behiels, Stephan Sommer, Peter Proszko, Raymond Stien.
 Grad 5. — Donald Sinderks, Stella Walby, Edeltrude Wuitin.
 Grad 6. — Mary Kieny, Gertrude Wuitin.
 Grad 8. — Lucile Steinf, Bernard Sinderks, Marjorn Lodinger, George Carlson, Agnes Ebbing, Norman Smith, Joseph Behiels, Raymond Wuitin, Ralph Smith.
 Grad 8. — Germaine Sinderks, Mary Winand, Germina Widenhauser.

Münster Getreidepreise

Dienstag, den 15. Juli 1930.

Weizen	Nr. 1 Northern	75	93
	Nr. 2	72	
	Nr. 3	69	
	Nr. 4	67	
	Nr. 5	59	
	Nr. 6	44	
	Futter	30	
	Nr. 1 Rejected	—	
	Nr. 2	—	
	Nr. 3	—	

Bäher Weizen bringt 4 Cents und feuchter Weizen 15 Cents weniger als der Grad zu dem er gehört. Die Angaben für den Weizen sind auf der Basis No. 1.

Dafel No. 2 CW	33	43
No. 3 CW	30	
Extra Futter	30	
No. 1 Futter	29	
No. 2 Futter	19	
Rejected	13	
Gerste No. 3 CW	22	37
No. 4 CW	18	
No. 5 CW	16	
No. 6 CW	14	
Hoggen	48	
Flachs	1.71	

Die moderne, katholische Tradition und Fortschritt verbindende Wochenschrift, ist »Das Neue Reich«

Interessanten erhalten über Verlangen »Das Neue Reich« durch vier Wochen kostenlos. Bestellen Sie bei der Verwaltung des »Neuen Reiches«, Wien, VI., Mariahilferstr. 49.

Hier abtrennen!

An die Verwaltung, »Das Neue Reich«, Wien VI., Mariahilferstr. 49

Ich wünsche ein kostenloses Probeabonnement für 4 Wochen. (Erfolgt nach Ablauf dieses Probeabonnements keine Bestellung, so gilt dies als Bezugsmeldung).

Name: _____

Stand: _____

Genaue Adresse: _____

Datum: _____

Spezialofferten fuer eine Woche

Donnerstag, den 17. Juli, bis Donnerstag, den 24. Juli

Bettüberzuge zum Halbpreis — Reguler Preis 40c per Yard, Spezialpr. 19c	Kaufhauspantoffel für Herren, Größe 11 bis 12, Spezialpreis per Paar 85c
Bettüberzug 72 Zoll breit, Spezialpreis 49c	Kaufhauspantoffel für Kinder, Größe 8 bis 11½, Spezialpreis per Paar 75c
Mosquito - Netze, 3 Yards f., Spezialpr. 25c	Heberhojen, Kombinationsüberhojen für Männer, Reguler Preis \$3.25, Spezialpreis per Paar \$1.29
Ginghams in 19 Yards, 36 Zoll breit, über 200 Muster, aus denen man wählen kann, alle Farben, Reguler Preis 50c, Spezialpreis 19c	Männer - Heberhojen, Größe 34 bis 50, in verschiedenen Farben, Heberhojen, die man auf tragen und Zufriedenheit geben, Spezialpr. \$1.25
Bierliche Hosen od. Freituch 36 Zoll breit, Reguler Preis per Yard 75c, Spezialpreis 39c	Whoopce - Hosen 3. Halbpreis mit elastischem Übergewebe, Reguler Preis \$2.50, Spezialpreis \$1.25
Hauspantoffel für Damen, Größe 6½ bis 11 oder 12, Reguler Preis \$1.50, Spezialpreis 65c	Mindertrümpfe, Rein, mercerized, Größe 1½, 5 und 5½, Spezialpreis das Paar 14c
Hauspantoffel für Männer, Reguler Preis \$1.85, Spezialpreis 79c	Männliche Seidenstrümpfe, Tamentstrümpfe aus Kunstseide, eine große Auswahl von Farben, das Paar zu 23c
Männerhemden, Trill-Arbeitshemden für Männer, Reguler Preis \$1.75, Spezialpreis 98c	Japanische Socken für Männer, immer noch ein Schlager per Paar zu 9c
Bloomers per Paar 39c, Valbriggan Bloomers für Damen, jede Größe u. nette Farben, per Paar 39c	Groceries, Tabak — Crinco, Mayfield oder Master Wagon, fein oder grob, in 1½ Pfundigen Mäßen, per Büchse 67c
Bloomers per Paar 25c, Valbriggan Bloomers für Herren, per Paar 25c	Reines Fett — 3 Pfd. Behälter zu 55c
Damenkleider, Bierliche seidene gebülmte Damenkleider, Reg. Preis \$9.00, Spezialpreis \$4.95	5 Pfd. Cimer zu 95c
Bierliche seidene Damenkleider, Reguler Preis \$12.50, Spezialpreis \$5.95	10 Pfd. Cimer zu \$1.85
Reguler Preis \$10.00, Spezialpreis \$4.95	Bohnen — Spezialpreis 3 Pfund zu 25c
Mäntel, um sie wegzuräumen, Blau-ethische Frühjahrsmäntel, Reguler Preis bis zu \$20.00 und bei unserem Spezialverkauf wurden sie zu \$12.95 verkauft. Diese werden weggelassen zu \$7.95	Schokolade Bars — Gewöhnlich ein Bar zu 5c, zwei für 5c
Männer - Anzüge, Vorzügliche Männeranzüge, gute Auswahl von Farben, jede Größe, garantiert, daß sie sich gut tragen und Zufriedenheit geben, Reguler Preis \$35.00, Spezialpreis \$19.45	Fein Salzmon — Spezialpreis 17½c
Vorzügliche Männeranzüge, eine gute Auswahl, Spezialpreis \$12.45	Sweet Viscuits, per Pfund 19c
Männeranzüge aus Serge und Tweedstoff, Reguler Preis \$20.00, Spezialpr. \$9.85	oder 3 Pfund für 55c
Männeranzüge, Größe 36 bis 40, zum regulären Preis verkauft von \$15.00, Spezialräumungspreis \$6.98	In 2½ Schachteln, Reguler Preis \$1.00, Spezialpreis 65c
Knabenanzüge, Tweeds mit langen Hosen, Spezialpreis \$4.85	Snow Peak Sweet Viscuits, Reguler Preis 10c, 3½ Pfund in der Schachtel, per Pfund 32c
Männeranzüge, Arbeitszüge für Männer, mit Panco- oder Lederhosen, jede Größe, garantiert, daß sie sich gut tragen und Zufriedenheit geben. Ein neuer Vorrat soeben angekommen. Spezialpreis \$3.25	oder eine Schachtel zu 98c
Leichte Sommer - Arbeitszüge für Männer, um sie wegzuräumen das Paar zu \$2.45	Blue Ribbon Tea — In einpfundigen Paketen, zu 52c
Laufschuhe, Alet Foot Laufschuhe für Männer, oder Erfords, garantiert, Spezialpreis per Paar 98c	Kaffee — Rein geröstete Rio - Bohnen oder gemahlen, Spezialpreis per Pfund 27½c
Alet Foot Laufschuhe oder Erfords für Knaben, Spezialpreis 89c	Kaffee — Rein geröstete Santos Bohnen od. gemahlen, per Pfund 32½c
	Soda Cracker — Reguler 25c Pakete, Spezialpr. 19c
	Peanuts — 2 Pfund für 23c
	Tassen und Untertassen, Tasse und Untertasse für 8c
	Zeller zum Halbpreis, Größe 12, reguler Preis \$3.00 per Tsd., Spezialpr. \$1.50
	Tiefe Spezialofferten und viele andere Darbietungen gelten für eine Woche, von Donnerstag, dem 17. Juli bis Donnerstag, dem 24. Juli.
	Auf unseren Verkaufstischen und in den Schaufenstern liegen noch viele andere Offerten auf.

Fiterman & Richman

Nachfolger von R. bt. Burns Co., Humboldt, Sask.